



Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Pressemitteilung des Polizeireviers Mansfeld-Südharz

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die Meldungen vom Freitag:

Wiederstedt/ Bedrohung

Nach einer Bedrohung sowie einer Beleidigung zum Nachteil zweier Geschädigter (41 und 52 Jahre) wurden am gestrigen Abend bei der Suche nach dem Tatverdächtigen in einem Wohngrundstück in der Ortslage eine größere Menge an Betäubungsmitteln (ca. 2.700g Cannabis), Bargeld in szenetypischer Stückelung sowie verschiedene Hieb-, Stich- und Luftdruckwaffen aufgefunden und sichergestellt. Auch der 42-jährige Tatverdächtige wurde angetroffen und vorläufig festgenommen. Weitere Ermittlungen laufen.

Hettstedt/ Scheibe zerstört

Unbekannte zerstörten in der Nacht zum Freitag die Scheibe der Eingangstür eines Einkaufsmarktes in der Luisenstraße. Ein Eindringen in den Markt sowie eine mögliche Diebstahlhandlung erfolgten augenscheinlich nicht. Es entstand Sachschaden von ca. 500 Euro. Auch im Bereich des Marktes wurde von einem Geschäft die Schaufensterscheibe zerstört. Der Sachschaden wird hier mit ca. 3.000 Euro angegeben. Ob es einen Tatzusammenhang gibt, wird derzeit geprüft. Hinweise zur Klärung der Sachverhalte richten Sie bitte an das Polizeirevier Mansfeld-Südharz unter der Rufnummer 03475/670-293.

Hettstedt/ Wohnhauseinbruch

In der letzten Nacht drangen Unbekannte in Abwesenheit der Bewohner in ein Wohnhaus ein. Zum Diebesgut liegen aktuell noch keine Erkenntnisse vor. Die Kriminalpolizei hat die Spurensuche und die Ermittlungen übernommen.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Friedensstraße 07
06295 Eisleben

Tel: (03475) 670-204

Fax:(0345) 224 111 1610

Mail: za.prev-msh@polizei.sachsen-anhalt.de